

Des pack ma Mitinand

Ausgabe
Oktober 2025

Informationen zu Viechtachs Bewerbung für die Landesgartenschau ab 2033



Alle Viechtacherinnen
und Viechtacher sind
herzlich eingeladen zum
Mitmach-Workshop
25. Oktober 2025

Stadthalle Viechtach
Samstag, 25. Oktober 2025
11:15 Uhr bis 16 Uhr

um 10 Uhr gemeinsame Begehung des
möglichen LGS-Areals am Schwarzen Regen

Die Bewerbung zur Landesgartenschau ist eine Aufgabe für uns alle in Viechtach

Liebe Viechtacherinnen und Viechtacher,

viele von Ihnen haben es sicher bereits gehört: Der Stadtrat Viechtach hat im Juli 2025 mit übergroßer Mehrheit den Beschluss gefasst, die Bewerbung um die Ausrichtung der Bayerischen Landesgartenschau (LGS) ab 2033 weiter zu verfolgen. In der ersten Ausgabe der LGS-Bewerbungs-Zeitung „Mitinand“ finden Sie alle wichtigen Informationen für den vor uns liegenden Weg zu einer erfolgreichen Bewerbung.

Eine Landesgartenschau ist wie ein Sprungbrett

Denn vergeben wird sie nur an Städte oder Gemeinden, die durch die LGS nachhaltige städtebauliche Entwicklungen anstoßen können. Eine Bewerber-Stadt hat also umso bessere Chancen, den Zuschlag zur Landesgartenschau zu bekommen, je größer ihr Potenzial ist, städtebauliche Lücken oder Missstände zu beheben. Viechtachs städtebauliche Herausforderungen möchten wir aktiv mit Ihnen zusammen angehen.

Und damit sind wir beim Schwarzen Regen, der uns Viechtacherinnen und Viechtachern vielfältige Möglichkeiten bieten könnte, die wir heute aber ganz überwiegend noch gar nicht nutzen können. So fließt unser Schwarzer Regen bisher still vor-

über, ist aber nicht wirklich ein lebendiger Teil unserer Stadt. Ganz ähnlich „unter Wert“ laufen auch das ehemalige Brauerei-Areal, unser Volksfestplatz und die Parkanlagen am Bahnhof eher nur so mit. Diese Potenzialflächen möchten wir in Zukunft deutlich besser für uns in Viechtach nutzen – die Landesgartenschau kann dafür ein starkes Sprungbrett sein, denn sie unterstützt unsere Stadtentwicklung mit Fördermitteln des Freistaats Bayern. Gleichzeitig wird damit Viechtach auch attraktiver für private Investitionen.

Wie gehen wir die Bewerbung zur Landesgartenschau an?

Natürlich nur gemeinsam mit Ihnen. Denn schon die Bewerbung zur Landesgartenschau ist ein

Gemeinschaftsprojekt, eine große Viechtacher Teamarbeit. Dafür brauchen wir Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, denn Sie sind Expertinnen und Experten für unser Viechtach – und Sie wissen genau, welche lebenswerten Entwicklungen Sie für Viechtach als sinnvoll und notwendig empfinden. Wo der Schuh drückt, wo was fehlt und wie die Nähe zum Schwarzen Regen noch viel besser genutzt werden kann.

Damit lohnt sich unsere Bewerbung zur Landesgartenschau gleich dreimal für uns und unsere Gäste: Wir machen Viechtach noch lebenswerter. Wir haben zusätzliche finanzielle Mittel für unsere Stadtentwicklung. Und wir arbeiten gemeinsam daran.

Lassen Sie uns miteinander neue, positive Impulse für Viechtach setzen und damit unsere Stadt mittel- und langfristig voranbringen. Wir im Stadtrat ebenso wie im Rathaus freuen uns sehr darauf, mit Ihnen zusammen eine hervorragende Bewerbung für die Landesgartenschau in Viechtach auf die Beine zu stellen.

Auf geht's Vejda!

Herzlichst

Ihr Franz Wittmann
Erster Bürgermeister



Machen Sie mit und bleiben Sie auf dem Laufenden!

Alle Termine, Mitmachmöglichkeiten und Neuigkeiten zur Bewerbung finden Sie auch auf der Website www.viechtach.de und den Social-Media-Kanälen der Stadt Viechtach.



www.viechtach.de

Viechtach
Bayerischer Wald

Mitmach-Workshop „Landesgartenschau-Bewerbung“ am 25. Oktober 2025

Gemeinsam mit Fachleuten von der Bayerischen Landesgartenschau GmbH und dem Landschaftsarchitekturbüro Uniola GmbH, das bereits die Bewerbung der Gemeinde Kirchheim-Heimstetten für die Landesgartenschau 2024 erfolgreich begleitet hat, wollen wir Ideen sammeln für Viechtachs Landesgartenschau-Bewerbung. Bringen Sie Ihre Anregungen und Gedanken mit ein – wir werden dann im Nachgang aus Ihren Ideen, kombiniert mit der Fachkompetenz des Büros Uniola GmbH, eine großartige Bewerbung zusammenstellen. So wird die Landesgartenschau-Bewerbung entwickelt und getragen von uns allen in Viechtach.

Auch für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich gesorgt.



Luftbild des möglichen Geländes für unsere Landesgartenschau

Programm

- Ab 10.00 Uhr:** **Begrüßung & Begehung möglicher Landesgartenschau-Flächen** am Schwarzen Regen, Treffpunkt am Bahnhof
Mit dabei: Martin Richter-Liebald, Geschäftsführer Bayerische Landesgartenschau GmbH, Franz Damm, Geschäftsführer des Landschaftsarchitektur-Büros Uniola GmbH, und Bürgermeister Franz Wittmann
- 11:15 Uhr:** **Öffnung der Stadthalle**
(nach Anmeldung auch Transfer per Shuttlebus vom LGS-Gelände)
- Ab 11:45 Uhr:** **Infomarkt in der Stadthalle**
Begrüßung durch Bürgermeister Wittmann und Kurzpuls von Martin Richter-Liebald. Danach Zeit für alle Besucherinnen und Besucher zum Rundgang und für Gespräche an den Infoständen.
- 13 Uhr:** **Kleine Brotzeit für alle**
- 13:30 Uhr:** **Start des Mitmach-Workshops**
vier moderierte Kreativrunden à 30 Minuten an Thementischen, mit wechselnden Gruppen und Themen
- 15:45 Uhr:** **Schlussrunde**
mit kurzer Zusammenfassung der Moderatoren von den vier Thementischen

Im Nachgang werden alle Ideen, Aspekte und Anregungen gesammelt und dokumentiert. Auf Basis dieses Inputs der Viechtacherinnen und Viechtacher konkretisiert die Uniola GmbH dann die Pläne und Inhalte der Landesgartenschau-Bewerbung.

Die Bayerische Landesgartenschau GmbH

Die ByLGS begleitet seit 1978 Städte und Gemeinden bei der Vorbereitung und Durchführung von Landesgartenschauen. Dabei bündelt sie die Erfahrung der wichtigsten gärtnerischen Berufsverbände in Bayern und wird durch einen Fachbeirat aus Ministerien, Kommunen und Umweltverbänden unterstützt. Ihre Aufgabe ist es, gemeinsam mit den Kommunen Konzepte zu entwickeln, Fördermöglichkeiten und Investitionen zu klären und aus Ideen konkrete Pläne zu machen. Dabei bringt die ByLGS all ihr Fachwissen in eine zu gründende Landesgartenschau GmbH ein – von den ersten Skizzen bis zur Realisierung der Landesgartenschau. Mitarbeitende der ByLGS sind von Anfang an Teil des Teams, u.a. in der Geschäftsführung.



Martin Richter-Liebald
Geschäftsführer der Bayerischen Landesgartenschau GmbH

Am 25. Oktober ist die ByLGS mit einem Infostand dabei und beantwortet Fragen zu Themen wie Investitionsvolumen, Fördermitteln oder der gemeinsamen Trägerschaft mit der Stadt Viechtach.

Die nächsten Schritte zur Bewerbung



Viechtach blüht noch mehr auf

Unter diesem Motto startet die Stadt Viechtach in eines ihrer spannendsten Zukunftsprojekte. Die Entscheidung des Bayerischen Umweltministeriums, ab wann genau 2026 die Bewerbung für die Ausrichtung der Landesgartenschau ab 2033 bis 2036 / 2037 eingereicht werden kann, wird für Frühjahr / Sommer 2026 erwartet. Viechtach ist bereit und geht „ins Rennen“.

Ein Projekt für Generationen

Eine Landesgartenschau schafft auf Dauer neue Begegnungs- und Nutzungsflächen, verbessert das Stadtklima, stärkt das Miteinander und macht Viechtach noch lebenswerter. Die Wirkung reicht weit über die Dauer der Landesgartenschau hinaus. Anstatt einzelne Bereiche Stück für Stück zu entwickeln, können durch diesen „Schub“ städtebauliche Ideen gebündelt und sichtbar auf den Weg gebracht werden.

Besonders die bisher kaum öffentlich nutzbaren Areale am Schwarzen Regen sollen dabei in den Mittelpunkt rücken. Mit einer Landesgartenschau könnte „unser Fluss“ zu einem Herzstück Viechtachs

werden – mit Plätzen zum Verweilen, Baden, am Wasser Sitzen. Viechtachs wie auch immer dann konkret **gestaltete „Uferpromenade“** kann so zu einem festen Teil des städtischen Lebens werden. Die Landesgartenschau ist damit der Schlüssel, um neue Potenziale in und für Viechtach zu aktivieren; sie bringt frische Ideen, zusätzliche Fördermittel und mehr Grün in die Stadt – für die Dauer der Landesgartenschau und vor allem für die Zeit danach. Keine Frage, Viechtach wird dadurch noch attraktiver, für unsere Gäste und vor allem auch für uns.

„Wir sind von Seiten der Stadt bereits in Gesprächen mit Grundstückseigentümern“, sagt Erster Bürgermeister Franz Wittmann, „ausdrücklich zeigt die Karte (oben) die grundsätzlich in Frage kommenden Flächen, aber noch keine konkreten Planungen. Da sammeln wir ja erst gemeinsam beim Mitmach-Workshop am 25. Oktober.“

„Eine Landesgartenschau ist ein Motor für Stadtentwicklung, Tourismus und Lebensqualität.“

Martin Richter-Liebald
Geschäftsführer der Bayerischen Landesgartenschau GmbH